

1a Arbeiten Sie zu zweit. Sehen Sie die Bilder an. Zu wem passen die Bilder? Notieren Sie Ihre Vermutungen: 1 (= Marcel), 2 (= Zeliha) und 3 (= Hitomi).



b Sehen Sie die Filme ohne Ton an. Vergleichen Sie mit Ihren Vermutungen aus a.

2 Sehen Sie die Filme jetzt mit Ton an. Wo sind Marcel, Zeliha und Hitomi zu Hause? Ordnen Sie zu. Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse.



Zu Hause ist
für mich: _____



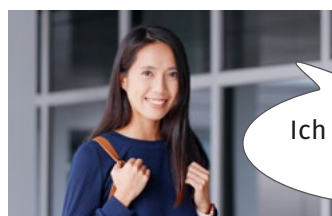
Zu Hause ist
für mich: 3



Zu Hause ist
für mich: _____

1. ... mein Viertel und mein Büdchen mit meinem Kaffee nach Feierabend.
2. ... Freiheit: ein Ort, wo ich tun und lassen kann, was ich will.
3. ... dort, wo ich das Gefühl habe, allein zu sein, wo ich meine Ruhe habe und alles im eigenen Tempo machen kann.
4. ... das Genießen von Mamas Speisen am großen Tisch im Familienkreis.
5. ... dort, wo ich an den Kühlschrank gehen kann, ohne zu fragen.
6. ... wenn sich Leute freuen, bei mir zu sein.
7. ... dort, wo man mich akzeptiert, wie ich bin, wo ich nicht cool, stark und kreativ sein muss.
8. ... die ganze digitale Welt, ich brauche Kontakt zu anderen über das Internet, über soziale Netzwerke.
9. ... der weite Blick vom Balkon aufs Wasser, wo ich das Gefühl habe, dass ich die ganze Welt spüre.

3 Lesen Sie die Aussage von Hitomi. Stimmen Sie ihr zu? Begründen Sie Ihre Meinung. Sprechen Sie im Kurs.



Ich kann überall zu Hause sein.